

## Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-11603/23-D

**Zukunft mit Tradition – Wissenschaft gestalten:** Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Ambulatorium Sprachtherapie, ist zum 01.03.2024 die auf 3 Jahre befristete Stelle einer\*eines

### Wissenschaftlichen Mitarbeiterin\*Mitarbeiters (PostDoc) (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

#### Arbeitsaufgaben:

- Durchführung und wissenschaftliche Reflexion von Sprachdiagnostik und Sprachtherapie im Ambulatorium Sprachtherapie
- Eigene Sprachtherapie- und/oder Sprachverarbeitungs-forschung
- Ermöglichung von Praxiserfahrungen für Studierende (z. B. Therapiemitschau, Konsultationen)
- Weiterentwicklung der Forschungswerkstatt im Ambulatorium Sprachtherapie
- Konzeptentwicklung „Communication and Interaction in Music and Speech Lab (CIMS)“ für vergleichende Kommunikations- und Interaktionsforschung mit dem Fokus auf Sprache und Musik im Kleinkindalter (Entwicklung) bei Sprach- und Kommunikationsstörungen sowie in Kita und Schule
- Entwicklung und Erprobung von fallbezogenen digitalen Lehr-Lernangeboten für Studierende auf der Grundlage von Diagnostik- und Therapievideos sowie von Aufnahmen aus Kita und Schule
- Durchführung von Methoden-Workshops, z. B. zum Umgang mit Videokodierung
- Beratung, Anleitung und Begleitung von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten und Forschungsprojekten

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in den Bereichen Klinische Linguistik, Sprachtherapiewissenschaft oder Sprachheilpädagogik
- Zulassung als Sprachtherapeut\*in im Bereich Kindersprache
- Einschlägige Promotion mit Bezug zur Stelle
- Forschungsmethodische Kenntnisse im Bereich Sprach-, Kommunikations- und Interaktionsforschung
- Kenntnisse im Bereich Video- und Audioanalyse erwünscht
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber\*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education



Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Stephan Sallat, Tel.: 0345 55-23758, E-Mail: [stephan.sallat@paedagogik.uni-halle.de](mailto:stephan.sallat@paedagogik.uni-halle.de).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-11603/23-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 10.01.2024 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Ambulatorium Sprachtherapie, Prof. Dr. Stephan Sallat, 06099 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.